



Viele Mitglieder halten der FFW Chammünster seit über 20 Jahren die Treue.

Fotos: Hierl

# „Kein Feuerwehrmann fragt nach Lohn und Ehr“

**TRADITION** Beim Florianstag der Freiwilligen Feuerwehr Chammünster gab es Beförderungen und Ehrungen.

**CHAMMÜNSTER.** „Vor jedem Feuerwehrler sollte man eigentlich den Hut ziehen“, habe einmal ein junger Feuerwehrmann zu ihm gesagt, erzählt Kreisbrandrat Johann Weber am Samstagabend, als er die FFW Chammünster zu deren Florianstag im Gerätehaus besuchte und dabei Ehrungen vornahm. Zahlreich hatten sich die Mitglieder nach dem Vorabendgottesdienst, der von Pfarrer Markus Nees für die verstorbenen Feuerwehrler gehalten worden war, im Lehrsaal der Feuerwehr im Gemeindehaus eingefunden. Vorsitzender Klaus Brandl begrüßte unter ihnen Kreisbrandrat Hans Weber, Kreisbrandinspektor Max Muhr, Kreisbrandrat Josef Früchtl, die Ehrenkommandanten Hans Früchtl, Horst Brandl und Werner Babl sowie Ehrenvorsitzenden Hermann Früchtl.

Wenn man die Feuerwehr betrachtet, so KBR Weber, dann sehe man viele, viele Stunden ehrenamtliche Leistungen der Mitglieder. Zig Tausende von Stunden hätten die Feuerwehrler allein im Landkreis an Freizeit für ihren Dienst am Nächsten geopfert. Um so mehr wolle er den Feuerwehrlern heute Abend danken.

Im Auftrag von Innenminister Joachim Herrmann und Chams Landrat Franz Löffler überreichte Weber an Kommandant Thomas Gebhard für 25 Jahre aktive Dienstzeit das Feuerwehrehrenzeichen in Silber und eine Urkunde und listete dessen unzähligen Verdienste für die Minstacher Wehr auf. Vor allem durch eine stetige Fortbildung habe er sich zum Fachmann in fast allen Feuerwehrbereichen entwickelt und könne so sein Wissen an die andern weitergeben. Früh habe er sich auch schon in die Pflicht nehmen lassen, war etwa Atemschutzwart oder für den Katastrophenschutz zuständig. Schließlich habe er eine von Werner Babl gut aufgestellte Feuerwehr als Kommandant übernommen.

Noch verdienstvoller hat sich Josef Früchtl erwiesen, der seit 40 Jahren für die Feuerwehr lebt, „und das alles für Gottes Lohn“, wie Weber würdigte. Vom Oberfeuerwehrmann 1975 habe er sich bis zum Kreisbrandmeister hoch gearbeitet, und dieses Amt übe er seit 2001 mit vollem Einsatz aus, kümmerne sich vor allem um die Jugendfeuerwehren und die Ausbildung der Wehrleute und sei auch viel als Schiedsrichter bei Leistungsabnahmen unterwegs. 2008 habe er das Feuerwehrehrenkreuz in Silber erhalten und auch die Ehrennadel der Jugendfeuerwehren Bayern habe er schon anstecken. Sepp Früchtl zeichne nicht nur ein reiches feuerwehrspezifisches Wissen aus, sondern ebenso eine große Kameradschaft auch gegenüber der Feuerwehrspitze im Landkreis. Im Feuerwehrlied heiße es, so Weber: „Kein Feuerwehrmann fragt nach Lohn und Ehr“, freiwillig dient er seiner Wehr, freiwillig tut er seine Pflicht ...“ Deshalb sei so eine Ehrung um so gebotener, und Weber überreichte seinem Kreisbrandmeister die Urkunde und das goldene Ehrenzeichen. Beför-



Befördert oder für langjährigen aktiven Dienst in der Feuerwehr ausgezeichnet wurden diese Minstacher Feuerwehrler.



KBM Josef Früchtl (mit Urkunde li.) und Kommandant Thomas Gebhard wurden mit Ehrenkreuzen bedacht, worüber sich die örtliche und die überörtliche Feuerwehrführung freuten.



Drei, die gut zusammenarbeiten (v.li.): KBR Johann Weber, KBI Max Muhr und KBM Josef Früchtl, der das Goldene Feuerwehrehrenzeichen bekam.



Über 30 Jahre als Schriftführer haben Dieter Barufke (Mi.) die Ehrenmitgliedschaft in der FFW Chammünster eingebracht.

## EHRUNGEN UND BEFÖRDERUNGEN

- **25 Jahre aktive Dienstzeit:** Kommandant Thomas Gebhard (Feuerwehr-Ehrenzeichen in Silber)
- **40 Jahre aktive Dienstzeit:** Kreisbrandmeister Josef Früchtl (Ehrenzeichen in Gold)
- **Beförderungen:** Franz Kohl zum Oberfeuerwehrmann, Martina Kregiel zur Oberfeuerwehrfrau, 2. Kommandant Markus Brandl und Kommandant Thomas Gebhard zum Hauptlöschmeister
- **Zehn Jahre aktiver Feuerwehrdienst:** i Andrea Stoiber (Urkunde)
- **20 Jahre aktiver Feuerwehrdienst:** Markus Brandl (Urkunde)

- **25 Jahre Mitglied:** Thomas Gebhard, Klaus Vitzthum und Harald Schübl
- **40 Jahre Mitglied:** Erich Brandl senior, Georg Wanninger, Werner Friedrich, Hans Bayer und Johann Greger
- **50 Jahre Mitglied:** Erich Müller, Ludwig Heigl und Ehrenkreisbrandmeister Horst Brandl
- **55 Jahre Mitglied:** Johann Roiger sen. und Georg Braun senior
- **60 Jahre Mitglied:** Ludwig Ellmann senior, Rupert Hofbauer, Johann Fenth und Josef Besold
- **Zum Ehrenmitglied ernannt:** Dieter Barufke (*chi*)

derungen und Ehrungen nahm Kommandant Thomas Gebhard zusammen mit seinem Stellvertreter Markus Brandl vor. Und dann waren noch einige Feuerwehrler im Saal, die auf stolze Mitgliedsjahre beim Verein blicken können. Und schließlich wurde noch ein Mann geehrt, der 1967 in die Wehr eingetreten ist und schon 1973 1. Schriftführer wurde. Dies Amt führte er bis 1994 aus und trat dann ins zweite Glied, wo er bis 2006 tätig war. Außerdem hatte er immer wieder Aufgaben für den Verein übernommen und so wurde Dieter Barufke nun zum Ehrenmitglied ernannt.

Bevor die Unterhaltung der Feuerwehrler ihren rechtmäßigen Platz einnahm, gab Klaus Brandl noch die nächsten Termine bekannt:

29. Mai Einweihung des Pfarrzentrums; 24. Juni Johannifeuer bei der Weißen Brücke; 3. Juli Besuch des Feuerwehrfestes in Kothmaißling (50 Jahre FFW); 15. bis 18. Juli Fest zum 50-jährigen des FC Chammünster. Brandl wies die Mitglieder noch auf die Homepage der FFW Chammünster hin, in der die Termine immer zu sehen sind. Auch einen E-Mail-Service mit den Neuigkeiten im Verein bietet die FFW an. (*chi*)